

Fingerabdruck-Verwaltung für Webdesk-Administratoren

Ab sofort ist es möglich, sich am Kiosk-Tablet auch per **Fingerabdruck** zu authentifizieren. Dafür wird ein **Fingerabdruckscanner** benötigt, den Sie bei uns bestellen können. Dieser wird anstelle des bisherigen NFC-Lesers montiert und übernimmt dessen Anmeldefunktion.

Damit der Fingerabdruckscanner verwendet werden kann, muss der jeweilige **Kiosk-Endpoint** freigeschaltet werden. Bitte kontaktieren Sie hierzu unseren **Support**, um Informationen zur genauen Konfiguration zu erhalten.

Sobald der Fingerabdruckscanner montiert und das Kiosk neu gestartet wurde, befindet sich das Gerät automatisch im Fingerabdruck-Modus.

Beim Einlesen eines Fingers sehen Sie anschließend entweder Ihre gewohnte Kiosk-Seite (z. B. beim Einstempeln mit NFC-Chip) oder eine Meldung, dass der Fingerabdruck unbekannt ist. In diesem Fall können sich **Kiosk-Administratoren** mit Benutzername und Passwort anmelden, um einen Fingerabdruck zuzuweisen. Folgen Sie einfach den Anweisungen auf dem Bildschirm. Mit „**Fertigstellen**“ bestätigen Sie die Zuweisung.

Als **Webdesk-Administrator** können Sie die Fingerabdruck-Sets einer Person in deren Konfiguration einsehen. Neben dem bekannten „NFC“-Reiter gibt es nun einen neuen „**Fingerabdruck**“-Reiter, in dem Sie alle zugewiesenen Fingerabdrucksets sehen. Öffnen Sie ein Set, können Sie auch einzelne Fingerabdrücke daraus löschen. Zurzeit werden ältere Sets ebenfalls gespeichert (zur Historisierung). Es ist jedoch möglich, dass diese Historisierung in Zukunft entfällt und nur das aktuelle Set aufbewahrt wird.

Wichtiger Hinweis zur DSGVO:

Die Fingerabdrücke selbst werden **nicht gespeichert**. Der Scanner erzeugt einen sogenannten **Hash**, also eine codierte Zusammenfassung der Fingerabdruckdaten direkt im Gerät. Nur dieser Hash wird im System gespeichert. Bei jeder Authentifizierung wird lediglich dieser Hash-Wert verglichen – es werden also niemals echte Fingerabdruckdaten gespeichert oder über das Internet übertragen.

Optimierte Darstellung der Feldgruppen in den Mandanteneinstellungen

In den **Zeiterfassungseinstellungen** eines Mandanten werden die **persönlichen Felder** nun deutlich strukturierter und übersichtlicher angezeigt. Zuvor gab es lediglich zwei unverbundene Listen (Gruppen und Felder), ohne erkennbare Zuordnung.

Mit dem neuen Aufbau ist nun sofort sichtbar, aus welcher Gruppe jedes Feld stammt. Das erleichtert die Verwaltung erheblich und sorgt für eine klarere Darstellung.

Neue öffentliche API-Schnittstellen

Mit dieser Version stehen drei neue **API-Endpunkte** zur Verfügung. Damit können Sie nun:

- **Abwesenheiten**,
- **Zeiteinträge** sowie
- die **aktuelle geschätzte Arbeitszeit** einer Person abrufen.

Zusätzlich wird aktuell eine weitere Schnittstelle entwickelt, mit der Sie die **Liste der Personen eines Mandanten** abfragen können. Sobald diese verfügbar ist, können Sie über diese Personenliste gezielt die entsprechenden Daten aus dem System abrufen.

Regionale Sprachvarianten

Es ist nun möglich, **regionale Untersprachen** zu definieren. Das bedeutet beispielsweise:

- Deutsch (Deutschland), Deutsch (Österreich), Deutsch (Schweiz)
- Englisch (Britisch), Englisch (Amerikanisch)

Im System kann eine Sprache als **Hauptsprache** definiert werden, auf die sich die Untersprache bezieht. Wenn ein Benutzer eine Untersprache verwendet, lädt das System zuerst die Texte dieser Variante. Falls für einen bestimmten Text kein Modul vorhanden ist, wird automatisch der Text aus der Hauptsprache übernommen.

Neue Fortschrittsanzeige in der Reisekostenabrechnung

Die **Fortschrittsanzeige** in der Reisekostenabrechnung wurde überarbeitet und ist nun besonders **mobilfreundlich**.

Sie kann jetzt **per Fingerwisch (Swipe)** bedient werden. Außerdem wechselt die Anzeige automatisch, wenn der **„Weiter“-Button** verwendet wird. Der aktuelle Schritt wird farblich hervorgehoben, sodass jederzeit klar erkennbar ist, in welchem Bearbeitungsschritt Sie sich befinden.

SSO-Login und -Logout

Pro Mandant können im Reiter **„Optionen“** nun zwei neue Parameter definiert werden, die das **Login- und Logout-Verhalten** bei Verwendung von **SSO/SAML** steuern:

- **Applikations-URL für SSO/SAML-Anmeldung**
Wenn dieser Parameter gesetzt ist, wird ein Benutzer nach dem Ausfüllen des Benutzernamens automatisch auf die hier angegebene URL weitergeleitet. Diese sollte die Login-Seite des jeweiligen SSO-Providers enthalten.
- **Externe URL für SSO/SAML-Abmeldung**
Wenn dieser Parameter gesetzt ist, wird der Benutzer beim Logout auf den angegebenen Link weitergeleitet, anstatt auf die Standard-Webdesk-Loginseite.

Diese Funktion ist insbesondere für **Personalwolke-Kunden** relevant, die sich über **SSO anmelden** möchten.